

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	3
<b>Kapitel 1 Die Grundlagen des Flamencospieles</b> .....	4
Die Haltung .....	6
Notationsbezeichnungen .....	7
Flamencotechniken .....	8
Golpe .....	8
Apoyando .....	8
Picado .....	9
A Palo Seco .....	10
Akkorde .....	10
Arpeggio .....	11
Ligado .....	11
Rasgueado .....	12
Abanico .....	12
Harmonien - Fortfolgen .....	13
Der Kapodaster .....	13
Palos .....	14
Compás .....	14
<b>Kapitel 2 Tangos de Triana</b> .....	15
Tangos Compás .....	16
„Por medio“-Position .....	16
Falseta .....	18
Llamada & Corte .....	18
Copla .....	19
Falseta & Escobilla .....	21
Subida .....	23
Tangos de Triana .....	25
<b>Kapitel 3 Farruca</b> .....	31
Farruca Compás .....	32
„Por arriba“-Position .....	32
Respuesta .....	33
Llamada .....	34
Copla .....	35
Falseta & Escobilla .....	36
Subida .....	37
Farruca .....	38
<b>Kapitel 4 Sevillanas</b> .....	43
Sevillanas Compás .....	44
„Por medio“-Position .....	44
Llamada .....	46
Copla .....	47
Refrain .....	48
Salida .....	48
Luna Y Romero .....	49
<b>Kapitel 5 Variationen</b> .....	55
Tangos Compás Variation .....	56
Rumba .....	57
Tangos Falseta Variation .....	58
Sevillanas del siglo XVIII (para bailar) .....	60
El Adiós .....	66
Tangos de Granada .....	71

## Vorwort

Endlich ein Flamenco-Buch für absolute Flamenco-Anfänger und Neueinsteiger! Lerne, wie man Flamencotanz und -gesang mit nur wenigen Akkorden begleitet. Denn die großen Flamencogitarristen haben auch meist mit nur wenigen Gitarrenriffs in einem unmenschlich schnellen Tempo begonnen. Sie fingen alle mit der Idee an, ein paar einfache Akkorde zu spielen und mit Freunden und Verwandten Spaß an der Musik zu haben. Will man Flamenco wirklich verstehen, sollte man seine wunderschönen Lieder und Tänze lernen, deren Harmonie und Struktur im Grunde genommen recht einfach sind.

Strukturen, dialogisches Zusammenspiel und rhythmische Akzente sind von zentraler Bedeutung. Noten allein können dies oft nicht befriedigend ausdrücken. Wie im Jazz oder Blues erlauben die Struktur und der Dialog des Flamenco spontan zu improvisieren. Was sind aber die Grundlagen? Wie funktioniert Flamenco? Die Antworten gibt dir „Der Flamenco Gitarrist“.

In fünf Kapiteln wird dir die Flamencotechnik (Golpe, Rasgueado, Picado, Abanico u.v.a.) anhand der stiltypischen Lied- und Tanzrhythmen (3er und 4er Compás, Farruca, Tangos, Sevillanas und Rumba) schrittweise nahe gebracht.

### Flamencotechnik

Gitarristen aller Musikrichtungen sind von der Genialität der Flamencogitarre fasziniert. Keiner lernt neue Techniken von heute auf morgen. Dieses Buch erklärt die verschiedenen Techniken für rechte und linke Hand vom Golpe über Apoyando, Picado, Abanico und Rasgueado bis hin zum Ligado und Palo Seco und bietet Übungen, die diese von Grund auf zu entwickeln.

### Liedstruktur

Flamenco basiert auf Liedern und Rhythmen, die alle von grundlegender Struktur aufweisen: Vom Compás und der Andalusischen Kadenze über Tangos, Farruca, Sevillanas und Rumba bis hin zu einzelnen Formteilen wie Falso, Copla, Escalilla, Lllamada, Corte u.v.m. Einzigartig ist die Rolle, die der Tanz einnimmt. Wie man Tanz und Gesang begleitet, wird hier detailliert beschrieben und auf beiliegender DVD demonstriert.

### Repertoire

Jedes Kapitel schließt mit einem kompletten Flamenco-Vortragsstück, das ich dir zusammen mit Sängerin und Tänzerin *live* auf der beiliegenden DVD aufgenommen habe. Die sieben verschiedenen, in diesem Buch enthaltenen Flamencostücke mit 7 verschiedenen Melodien sind somit auch für Sänger und Tänzer interessant und können einzeln als Vortrag gebildet werden.

### DVD

Darüber hinaus werden auch alle Spieltechniken in bewegtem Bild und Ton auf der DVD sichtbar gemacht. „Der Flamenco Gitarrist“ richtet sich damit sowohl an Anfänger mit Vorkenntnissen als auch an Fortgeschrittene, die hier traditionelle und neue Flamenco-Kompositionen für ihr Vortragsrepertoire finden.

Es gibt für alles einen einfachen und einen schwierigen Weg, auch beim Erlernen des Flamenco. Mit „Der Flamenco Gitarrist“ entscheidest du dich für den einfachen Weg. Ich wünsche dir viel Spaß und gutes Gelingen mit „Der Flamenco Gitarrist“!

### Mein besonderer Dank gilt:

Matthias Phillipzen für seinen konstruktive Kritik, Rüdiger Förster für sein technisches Know-How, Joe Ehrhardt für seinen unermüdlichen Einsatz, James R. Asner für seine unvergleichlichen Illustrationen und Thomas Petzold für sein „sehendes Auge“.

Vielen Dank auch an meine Frau, die mich inspirierte, Flamencogitarre zu lernen.

**Robert Collomb**

# Tangos de Triana

Tangos de Triana ist ein fröhlich geschwinger *Palo*, der oft bei Fiestas gespielt wird und nichts mit dem argentinischen Tango gemein hat. Der Flamenco-Tango hat seine Wurzeln in der nordafrikanischen Musik und im kubanischen Songo.

Tangos haben eine *seis-Compás*, der aus zwei 4/4-Takten besteht. Versuche zunächst, den folgenden Tangos Compás zu klatschen. Betone den 1. und 5. Schlag.



## Tangos Compás

1 2 3 4 1 2 3 4

Meistens werden Tangos in der Position „por medio“ gespielt und umfassen folgende Akkorde:

### „Por medio“-Position

D m C B<sup>b</sup>



### Übung 1 Teil A

Greife einen A-Akkord. Schlage die Saiten mit Finger 1 bei jeder Abwärtsbewegung an. Betone den 1., 5. und 8. Schlag mit einer *golpe*.

A

TAB

i i i i

**Teil B**

Spiele zusätzlich Bb und C-Akkorde um die Subida abzuschließen.



Chord diagrams: B $\flat$ , A, B $\flat$ , A.

Lyrics: c a m i c a m i c a m i c a m i

Chord diagrams: B $\flat$ , A, C 3fr., B, B $\flat$ , A.

Lyrics: i i i c a m i i i i c a m i

Mit Hilfe dieser sechs Übungen dieses Kapitels können Sie nun den Gesang und den Tanz eines kompletten *Tangos* begleiten. Übe diese sechs Übungen immer wieder einzeln und als komplettes Stück.

# Variationen

Alle bis hier gegebenen Grundformen können natürlich variiert werden, wie z. B. der Tangos Compás ...

## Tangos Compás-Variationen

DVD	Variationen
	5.1

Chord diagrams: E, A, B $\flat$

Lyrics: m a m i a p p p a m i i i m a m i a m i i p p

Chord diagrams: A, B $\flat$ , C 3fr.

Lyrics: p a m i m a m i a m i i i i

Chord diagram: B $\flat$

Lyrics: i i c a m i